

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Cap. III.

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

gen/und haben vns lassen
 wegfallen / das wir zu
 sehen alleine gelassen wür-
 den. Und haben Timotheum
 2 gesandt/vnsern Bruder vñ
 diener Gottes/ vnd vnsern
 Schülßen im Evangelio
 Christi/euch zusterden vnd
 zu ermahnen inn ewrem
 Glauben. Das nit jemand
 3 weide würde in disen trüb-
 saln. Denn ir wisset / dz wir
 dazu gesetzt sind. Vñ da wir
 4 bei euch wart / sagten wirs
 euch zuvor / Wir würden
 trübsaln haben müssen/wie
 denn auch geschehen ist/ vñ
 5 ihr wisset. Darum idts auch
 mit länger vertragen / habe
 ich aufgesandt / das ich er-
 führe ewren Glauben/auff
 dz nicht euch vilkeit ver-
 sünnet hette der Versüder/
 vñ vnser arbeit vergeblich
 6 würde. Nun aber / so Timo-
 theus zu vns vð euch komen
 ist / vñ vns verkündigt hat
 ewren Glauben vnd liebe/
 vnd das ihr unger gedendet
 allezeit zum besten/vñ ver-
 7 langet nach vns zu sehn/wie
 denn auch vns nach euch. Da
 sind wir Lieben Brüder/ge-
 8 tröstet worden an euch/in al-
 sem vnserm trübsalyn not/
 durch ewren Glauben. Denn
 9 nun sind wir lebendig/dies-
 weil wir stehen in dem H. Er-
 10 ren. Denn wir für einen dank
 können wir Gott vergelten
 vñ euch / für alle dise freu-
 de die wir habe vð euch für
 vnserm Gott / Wir bitten
 11 tag vnd nacht fast sehr / das
 wir sehen mögen euer ange-
 rüthe/vñ erkaffen / so etw
 mangelt an ewrem Glaubt.
 Er aber/Gott vnser Väter /

und vnser H. E. N. Jesus
 Christus / schicke vnser
 12 weg zu euch. Euch aber ver-
 mehre der H. Er / vnd lasse
 die liebe vðlig werden in
 13 teirinander/ vnd gegen ein-
 derman wie denn auch wir
 sind gegen euch. Das ewre
 herzt gesterdet vñ vntrüf-
 lich seyn / in der heiligkeit
 für Gott vnd vnserm Väter/
 14 auff die zukunfft vn-
 sers H. E. N. E. N. Jesus
 Christi/ sampt allen seinen
 Heiligen.

Cap. IV. von Fortsetzung der
 Heiligen, vnd trost über die
 Abgestorbenen.

1 **W** Eiter / Lieben Brüder/
 bitten wir euch / vñ er-
 manen in dem H. Erren Je-
 su / nach dem ihr von vns
 empfangen habt / wie ihr
 2 solltet wandeln vnd H. G. ge-
 fallen / dz ir immer vðliger
 werdet. Denn ihr wisset/wel-
 3 che Gebott mir euch gegeb
 haben / durch den H. Erren
 4 Jesum. Denn das ist der
 wille Gottes / ewer heilig-
 5 ung / das ihr merdet die
 H. Erren. Vnd ein jeglicher
 6 unter euch wisse sein vñ zu
 behalt / in heiligung vnd
 7 ehre. Nit in der lust seude/
 8 wie die Heide / die von Got
 nichts wisse. Vñ dz niemand
 zu weit geiffe / noch ver-
 9 theile seinen Bruder im
 Handel/ denn der H. Er ist
 der Richter über das alles/
 wie wir euch zuvor gesagt
 vnd bezeuget haben. Denn
 10 Got hat vns nicht beruff
 zur unreinigkeit / sondern
 11 zur heiligung. Wer nun
 verachtet / der verachtet nit
 Menschen / sondern Gottes
 12